





Sparen + Anlegen

# Anlageentscheidung

Sparmotive

Wofür würdest du eigentlich sparen?

Endlich 16 Jahre alt! Die Geburtstagsfeier war super, alle waren da. Und Nele hat tolle Geschenke bekommen. Das Beste kam allerdings zum Schluss, als die Großeltern kamen.

Sie überreichten Nele ein Sparbuch mit sage und schreibe 5.000 Euro. „Das haben wir für dich angespart, seit du eineinhalb Jahre alt warst – mit 25 Euro im Monat und bei 2% Zinsen kommt nach 15 Jahren diese stattliche Summe zusammen. Nun bist du bald erwachsen. Da gehört es dazu, Verantwortung zu übernehmen. Auch für Geld.“

Nele verstand nur halb, was der Großvater sagte. In ihrem Kopf überschlugen sich die Gedanken, morgen würde sie erst einmal richtig shoppen gehen. „Schicke Klamotten, ein neues iPad, vielleicht doch einen super

neuen Laptop, gerade erst auf dem Markt, und, und, und ...?“

So langsam kommt sie allerdings ins Grübeln. Nein, das viele Geld einfach so auszugeben, das bringt es wirklich nicht. Ihr iPad ist noch o.k. und der PC erst 2 Jahre alt. Man kann zwar immer etwas brauchen, aber – wenn sie ehrlich zu sich selbst ist – braucht sie zurzeit nicht wirklich etwas Dringendes.

Schnell wird ihr klar, dass sie das Geld sparen möchte. Nele überlegt: In zwei Jahren wird sie 18 Jahre alt sein und dann auch das Abitur machen, studieren will sie auch, BWL oder Medizin, wenn der Notenschnitt reicht. Aber zwischen Abitur und Studium, vielleicht kann man da was ganz anderes machen. Und plötzlich fallen ihr viele Ziele ein, die sie in den nächsten Jahren ansteuern könnte. Aber dazu müsste sie das Geld erst einmal sparen, um nicht in Versuchung zu kommen, es so „nebenbei“ auszugeben.

Wenn du einen größeren Geldbetrag geschenkt bekommen würdest, wofür würdest du sparen? Welche Motive könntest du dir bei deinen Freunden vorstellen?

Meine Motive, Geld zu sparen

Weitere Motive

PC/Laptop, iPhone, Motorrad, Motorroller, PKW, Reisen

Größere Anschaffungen, Sicherheit/Notfälle, Ausbildung/Schule, Studium, Vermögensaufbau, Altersvorsorge

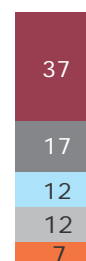
Sparmotive:

Mit zunehmendem Alter gewinnen Rücklagen für Notfälle, der Vermögensaufbau und die Altersvorsorge an Bedeutung.

Jugendliche (14–17 Jahre)



Junge Erwachsene (18–24 Jahre)



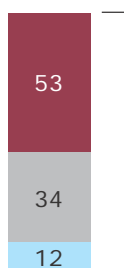
- Größere Anschaffungen
- Sicherheit/Notfälle
- Ausbildung/Schule/Studium
- Vermögensaufbau
- Altersvorsorge

Sparneigung und -betrag:

Rund die Hälfte der Jugendlichen und jungen Erwachsenen spart regelmäßig, überwiegend jedoch Beträge unter 100 Euro.

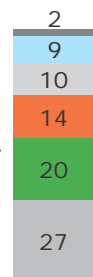
Sparverhalten

- Regelmäßig
- Ab und zu
- Nie

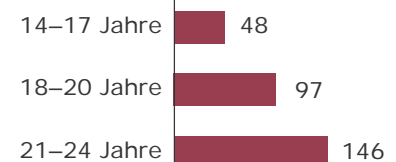


Monatlicher Sparbetrag

- Über 500 Euro
- 201–500 Euro
- 101–200 Euro
- 51–100 Euro
- 26–50 Euro
- 0–25 Euro



Durchschnittlicher monatlicher Sparbetrag (in Euro)



BdB-Jugendstudie, 2012, alle Angaben in Prozent